

Antrag auf Durchführung eines Bürgerentscheids (Bürgerbegehren) „Keine Asylbewerber-Containeranlage in Eiterfeld“

Mit meiner Unterschrift beantrage ich die Durchführung eines Bürgerentscheids nach § 8 b HGO zu folgender Frage:

„Sind Sie für die Aufhebung des „Grundsatzbeschluss Flüchtlingsunterbringung“ der Gemeindevertretung vom 02.11.23, der die Errichtung einer Containeranlage zur Unterbringung von Asylbewerbern in der Reckröder Straße 5 in Eiterfeld vorsieht?“

Begründung:

Die Vertrauenspersonen betrachten zum einen die Reckröder Straße 5 in Eiterfeld, in der Nähe von Schule und Kindergarten, als ungeeigneten Standort für ein Containerdorf für Asylbewerber, unter anderem wegen des hohen Konfliktpotentials. Zum anderen belasten lokale Entscheidungen über Containerlösungen außerdem die kommunalen Finanzhaushalte, während die zukünftige schwarz-rote Landesregierung eine Begrenzung der Migration und konsequente Rückführung verspricht. Dies macht eine langfristige Investition in Containeranlagen unnötig, da für eine anschließende Zweitnutzung der Containeranlagen kein Bedarf existiert. Es wird empfohlen, die Entscheidung daher aufzuheben und die Situation nach Amtsantritt der Landesregierung neu zu bewerten.

Als vertretungsberechtigte Person(en) des Bürgerbegehrens wird (werden) benannt:

Jan Nolte	Ursulum 7, 35396 Gießen	
Christine Anderson	Ursulum 7, 35396 Gießen	
Pierre Lamely	Ursulum 7, 35396 Gießen	

Mir ist bekannt, dass ich meine Unterschrift bis zum Tag vor der Zulässigkeitsentscheidung des Marktgemeinderates durch schriftliche Erklärung zurücknehmen kann. Für eine rechtzeitige Rücknahme kommt es auf den Eingang bei der Marktgemeindeverwaltung Eiterfeld an.

** evtl. weitere Angaben zur Vertretungsregelung, z. B. Ermächtigung zur Vornahme von Änderungen und Streichungen bezüglich der Fragestellung und zur Rücknahme des Bürgerbegehrens, gemeinschaftliche Vertretung, Benennung von stellvertretenden vertretungsberechtigten, Haftungsregelungen, Berechtigung zur Klageerhebung, etc.*

Hinweis: Werden stellvertretende Personen benannt, ist ausdrücklich anzugeben, welche vertretungsberechtigte Person von welcher stellvertretenden Person vertreten wird.

Hinweis: Nicht lesbare und unvollständige Eintragungen sind ungültig.

Lfd. Nr.	Familienname, Vorname	Geb. Datum	Straße, PLZ, Ort	Unterschrift	Prüfvermerk Behörde
1					
2					
3					
4					
5					

Setzen wir gemeinsam ein Zeichen!

Bitte füllen Sie unten für jeden Unterzeichner jeweils eine Zeile aus.

Es werden Name, Adresse, Geburtsdatum und Unterschrift benötigt, damit Ihre Stimme von der Behörde als gültig akzeptiert wird.

Falten Sie den Flyer anschließend einfach auf links und stecken Sie ihn in einen Fensterumschlag (DIN-lang).

Bitte ausreichend frankieren und dann schnellstmöglich ab in die Post, denn die Fristen laufen bereits.

AfD Hessen

- Referat 64 -

Ursulum 7

35396 Gießen

Herzliche Grüße Ihr/Ihre



**CHRISTINE
ANDERSON**

Mitglied des
EU-Parlaments



**JAN
NOLTE**

Mitglied des
Bundestags



**PIERRE
LAMELY**

Kreissprecher
AfD Fulda

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wir stehen vor drängenden Herausforderungen:

Die Probleme, welche bereits 2015 mit der fatalen Entscheidung Angela Merkels begannen, werden jetzt auch direkt vor unserer eigenen Haustür sichtbar. Multi-Kulti in Form einer naiven und weltfremden Willkommenskultur für jedermann – von der CDU über all die Jahre nach Kräften unterstützt und von der aktuellen Ampelregierung weiter fortgeführt – ist krachend gescheitert.

Alle Warnungen der AfD jahrelang ignoriert, kommt es nun so, wie es kommen musste:

Wohnraum wird zunehmend knapper und teurer, während die Kriminalitätsrate steigt und unsere Gesellschaft zunehmend auseinander driftet. Die Befriedung des öffentlichen Raums erodiert, das Gefühl von Heimat und Gemeinschaft zersplittert und unser Sozialsystem steuert auf seinen endgültigen Kollaps zu.

Selbst ländliche Gemeinden wie Eiterfeld werden nun von diesem Kardinalfehler eingeholt.

In der Reckröder Straße 5 soll eine Containerunterkunft für Asylbewerber entstehen.

Wir rufen Sie auf, den Beschluss der Gemeindevertretung zur Einrichtung eines Containerdorfs für Asylbewerber in Eiterfeld kritisch zu hinterfragen und sich unserem Bürgerbegehren anzuschließen. Mit Ihrer Unterschrift setzen Sie ein Zeichen für eine Neubewertung dieser Entscheidung.

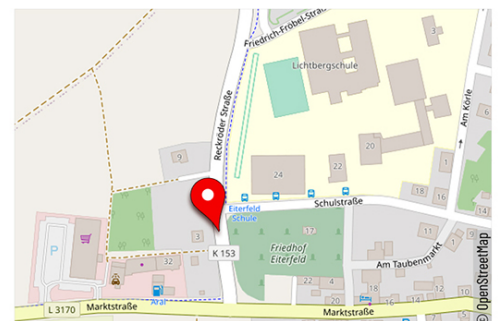
Gleichzeitig geben Sie damit auch ein wichtiges Signal an die verantwortlichen Politiker im Landkreis, welche sich lediglich in medialem Wehklagen erschöpfen und ansonsten weiter alles brav und kommentarlos abnicken, was ihnen von der „hohen Politik“ aus Wiesbaden und Berlin abverlangt wird.

Bitte sammeln Sie auch Unterschriften in Ihrem Bekanntenkreis, um unsere Stimme zu stärken. Nur gemeinsam werden wir einen Wandel herbeiführen.

Senden Sie bitte Ihre Unterschrift innerhalb der nächsten 7 Tage zurück, da wir formelle Fristen zur Umsetzung des Bürgerbegehrens einhalten müssen. (Unterschriften sind nur von Personen mit Erstwohnsitz in Eiterfeld gültig.)

Setzen wir zusammen ein Zeichen. Jetzt!

Mit freundlichen Grüßen
Ihre AfD Fulda



Wie es wirklich um Deutschland steht.

Viele drängende und wichtige Probleme wurden in den vergangenen Jahren und Jahrzehnten von der etablierten Politik nicht erkannt, vernachlässigt oder klein geredet. Selbst heute, wo das Versagen der Altparteien für jeden normalen Bürger bereits mit den Händen greifbar ist, werden diese Umstände teils noch immer strikt geleugnet. Welchen Schaden uns diese Geisterfahrer-Politik aus Berlin und Brüssel bereits eingebracht hat, wurde durch die AfD-Fraktion im Hessischen Landtag in einem umfangreichen Lagebild zusammengetragen.

Die Faktensammlung „**Wie es wirklich um Deutschland steht**“ wird jährlich aktualisiert und beruht auf Zahlen und Daten, die überwiegend aus Statistiken und Studien bekannter Institute sowie aus Veröffentlichungen der Bundes- und Landesministerien, Antworten aus parlamentarischen Initiativen sowie einzelner Medien stammen. Hier finden Sie auf 188 Seiten umfassende Informationen über die aktuelle wirtschaftliche, gesellschaftliche und politische Situation Deutschlands.

Unter diesem Link können Sie das komplette Dokument herunterladen:

www.afd-fraktion-hessen.de/faktensammlung

- In der Krankenversicherung klaffen Milliarden-Löcher – Beiträge steigen
- Sozialausgaben beanspruchen fast 1/3 unserer Wirtschaftsleistung
- Immer mehr Hartz-IV-Bezieher sind Ausländer – Tendenz steigend
- Die Wohnungsnot hat sich durch die Migration deutlich verschlimmert
- Deutsche ohne Migrationshintergrund werden zur Minderheit
- Deutschland nahm im Jahr 2021 ein Viertel aller Asylanten auf...
- ...und trägt bei ukrainischen Kriegsflüchtlingen eine Hauptlast
- Insbesondere Muslime und Afrikaner wandern nach Deutschland ein
- Seit 2006 sind fast 800.000 deutsche Fachkräfte netto ausgewandert
- 117 Milliarden Euro an ausländische Hartz-IV-Bezieher überwiesen (seit 2010)
- Nichtdeutsche begingen 2021 unverhältnismäßig viele Verbrechen
- Sehr hoher Ausländeranteil bei Mord und Vergewaltigung
- In Hessen sind 45 % aller Tatverdächtigen keine Deutschen
- Viertklässler immer schlechter – Migrantenkinder verlieren Anschluss
- Der Durchschnittshaushalt arbeitet 194 Tage im Jahr für den Staat